

Ein Buswartehäuschen als riesige Postkarte

Erichshagener Motive eingeweiht

ERICHSHAGEN (kra). Sie hatten die Nase voll von den Graffiti-Motiven, die in regelmäßigen Abständen auf dem Buswartehäuschen an der Celler Straße in der Nähe von Feuerwehr und Volksbank auftauchten. Und machten Nägel mit Köpfen. In einer gemeinsamen Aktion entstand in Eigenarbeit eine überdimensionierte Postkarte, die jetzt von Erichshagens Ortsbürgermeister Gerd Dreppenstedt und Mitinitiator Tim Hausschildt eingeweiht wur-

de. Zu sehen sind bekannte Erichshagener Motive. Die Kirche gehört dazu, das alte Amtshaus auch, und eine Menge mehr.

Möglich wurde die Umgestaltung dank tatkräftiger, uneigennütziger Mithilfe Erichshagener Betriebe. Siegfried Hase von Hase-Design aus Erichshagen gestaltete die Wand liebevoll mit den Erichshagener Motiven. Thomas Vehrenkamp vom Malerbetrieb Vehrenkamp aus Erichshagen hat den weißen Anstrich sowie die Farben gesponsert sowie Grundreinigung, Grundanstrich und die Versiegelung ausgeführt.



FEIERLICHE ÜBERGABE: Das Erichshagener Buswartehäuschen mit (v.l.) Siegfried Hase, Thomas Vehrenkamp, Tim Hausschildt und Gerd Dreppenstedt.